

Transkription von Urkunde HLM 1502a

Ort, Datierung: Helmstedt, 1502-03-30

Signatur: Stadtarchiv Helmstedt, Nr. 493 (499)

Inhalt: Rat der Stadt Helmstedt: Rentenbrief

Wy Borghermester vnnd Radtmannen olt vnde nyge der Stadt helmestede Bekenne vnde betughen openbar Jn dussem vnsem open breue vor vnsz vnse nakomelinge / vnde vor alszweme de dussen breyff sehn horen eder leszen dat wy ey(n)drechten myt bedachtem wolberadem môde vorkofft hebben vnde vorkopen rechtes vnde redelikes / kopes vpp(e) ey(n)nen wedderkopp den werdighenn Jnnyghenn vnnd gheistlikenn Junckfruwen Marghareten van der Schulenborch pryorynne(n) Szophien Oman / vnder pryorynne(n) Annen van der Schulenborch schefferynne(n) vnde der gphantzen vorsampny(n)ghe desz Closters op vnser leuen fruwen berghe buten vor vnser Stadt / be leggen vnde ok eren nakomelingen nomeliken vyff ghude Rinsche ghulden Jarliker tynsze Schotes frý vor hunderth ghude rynsche ghulden de we Jn ey(n)ner su(m)men / to ey(n)ner vullenkomen ghenoyghe vpp gheborth vnnd van den eirgena(n)t(en) Junckfruwen entfanghen vnnd wy de vorder Jn vnser Stadt nûdt vnnd fro(m)me(n) ghe karth / hebben Vnde wy setten se Jn de truweliken ? were vnnd vpp nname der vor ghe screue(n) vyff Rinsche ghulden Jarliker tynsze vor myddelst krafft vnnd macht dusses breues / dusse vorghe scr(euen) vyff rynsche ghulden Jarliker tynsze schullen vnnd wyllen we vorbeno(m)pt(en) Borghermester vnnd Radtmann(en) den eirghescreue(n) Junckfruwe(n) alle Jar de wyle / de nicht van vns wedder ghe kofft syn vp de hilghen paschen na gift dusses breues vth vnser Stadt redesten [...] Schote vnnd vp name gudliken gheuen vnnd be/talen ane Jennigerleige vorhindernisse Jnsaghe effte gheuerde Ok so hebbe wy eirghescr(euen) Borghermester vnnd Radtmann(en) vor vns vnde vnse nakomelingen de gnade frýheyth / vnnd macht be holden Jn dussem suluen breue dat wy effte vnse nakomelinghen de vorghescr(euen) vyff Rinsche ghulden alle Iar wan vns ghe lustet eder bequeme isz myt / hunderth Rinsche ghulden moghen wedder aff kopen Vnde wanneyger we effte vnse nakomende den wedderkopp dohn willen welkes Jares dat schulle we vnnd / willen den eirbenomeden gheistliken vnnd Jnnighen Juncfruwe(n) vnde der gantzen Sampnynghe desz Closters vorbenomet Jn den veir hillige(n) daghen tho wynachten to voren / witlik don vnde vorkundige(n) vnnd denne dar na Jn den veirhilligen daghen ey(n)en tho paschen negest volghende na der vorkundinghe op oren Closzter houe hunderth ghude / vulstendighe Rinsche ghulden myt den bedagheden vnnd allen nastanden tynszen efft dar Jennich vorsethen werd Jn eyner su(m)men vul vnnd all goitliken entrichten ouer/tellen vnnd betalen sunder Je(n)nigherleige Jnval hinder nygefunde effte gheuerde Vnnd ane alle vorhinderunghe gheistlikes effte wertlikes gherichtes vnde wan dusse be/talinghe der hunderth Rinsche guld(en) mit den vyff ghulden bedaghedes tynszes also ghescheyn ysz denne schal dusse breijff machtlosz syn vnnd de eirbeno(m)pt(en) Junckfruwe(n) vns / denne willen vnnd schullen dene willichliken wedder ouer anthworden sunder gheuerde Alle dusse vorghescr(euen) stuck puncte¹ vnnd artikell dusses breues louen vnnd reden wy / Borghermester vnnd Radtmann(en) tho helmestede vor vns vnde vnse nakomelingen sunder alle wedder sprake stede vnde vaste vnuorbrokenn wol tho holden vnnd hebben des to merer / wissenheyth vnde tor bekanthnisse vnser Stadt grote Jngheseggell witliken vnde mit ghudem willen vor vns vnde vnse nakomelinge(n) ghehenghet lathen benedden an dusse(n) breyff / Ghe gheue(n) vnde ghe scr(euen) na der gheborth (cristi) vnser heren vaffteinhunderth Jar dar nha Jn deme anderen Jare Am(me) mydweken Jn den hillighen paschen

¹ über der Zeile nachgetragen